

aus nach Ratisbona einen Pfalzgraben, den sog. *limes Romanus* oder *Hadriani* bildete. Nach schwerem Kampfe gegen die vereinigten Donauvölker germanischen und sarmatischen Ursprunges, dem sog. *Markomannenkrieg*, starb *Marc Aurel* 180 bei *Vindobona*. Sein Sohn *Commodus* erkaufte den Frieden. Um 250 erscheinen die Grenzdeutschen in 3 Bündnissen geeinigt a) von der *Niederdonau* bis zur *Weichsel*: die *Gothen* b) am *Oberrhein*: die *Allemannen* c) am *Niederrhein*: die *Franken*. Ihre Einfälle in das römische Reich schlugen *Aurelian* (starb 275) und *Probus* (starb 283) zurück. Dieser sicherte den *limes Romanus* durch Vertheilung an die Soldaten als *agri decumates*, baute die Bäder aus (*Aurelia aquensis*, *Baden-Baden*; *Amisus*, *Ems* an der *Lahn*; *aquae Matiacae*, *Wiesbaden*), zog *Strassen* (*tabula Peutingeria* in *Wien**) und pflanzte *Reben* und *edles Obst* am *Rhein* und in *Pannonien*. Noch sicherte sich das römische Reich durch *Diocletianus* (starb 305). Theilung unter 2 *Augusti* in *Nicodemia* und *Mediolanum* und 2 *Caesares* in *Treveri* und *Sirmium*. Aber *Constantius* Sohn *Constantin* gewann durch die *Schlacht an der Tiberbrücke* (*in hoc signo vinces*) die Herrschaft über den *Westen*, später auch über den *Osten* und verlegte die *Residenz* nach dem *neugegründeten Constantinopel*, wo er als *Christ* 337 starb. 363 stirbt *Julianus Apostata*, welcher noch mit Glück das Reich am *Rhein* und *Euphrat* geschützt hat. Aber 375 beginnt der *Sturm* der sog. *Völkerwanderung*.

Der *nomadische Turkstamm* der *Hunnen* warf sich nach *Bezwungung* der *Alanen* über den *Don* auf das *grosse Gothenreich* unter *Hermanrich*, drängte die *Ostgothen* über den *Dnjepr*, diese die *Westgothen* zum *Theil* in die *Karpathen*, anderen liess *Kaiser Valens* gegen das *Versprechen* des *Heeresdienstes* und *Annahme* des *Christenthums* (*Bibelübersetzung* durch *Bischof Ulfilas* in's *Gothische* — *Arianisches Christenthum*) *Wohnsitze* in *Moesien* und *Thracien* anweisen. Die *Treulosigkeit* der *römischen Statthalter* trieb *Fridigern* zur *Empörung*. *Valens* starb 378 in der *Schlacht* bei *Hadrianopolis*. *Theodosius* siedelte die *Gothen* als *foederati* an, die *frei* von *Abgaben* unter *ihren Gesetzen* lebten, aber des *Kaisers Oberhoheit* anerkannten und *gegen Jahrgelder* ein *beständiges Heer* für ihn stellten. *Gothische Fürsten*, wie *bereits im Westen fränkische*, gehören *seitdem* zu den *Grossen* des *Reiches*. *Theodosius*, welcher zum *letzten Male* das *römische Reich* durch des *Gothen Alarich* *Sieg* über den *Franken Arbogast* bei *Aquileja* 394 *vereinigt* hatte, theilte *sterbend* 395 — für *immer* — das *Reich* in das *griechische Ostrom* und das *lateinische Westrom*. Dort war bei *Arcadius* der *Gallier Rufinus*, hier bei *Honorius* der *Vandale Stiliko* *magister imperii*. Den durch *Ränke* aus *Constantinopel* aufgereizten *Westgothenkönig Alarich* (aus der *Familie* der *Balthen*), welcher nach *Plünderung* *Griechenlands*, wobei *Olympia* und *Eleusis*

*) *Peutinger*, *Rathsherr* von *Nürnberg*, schenkte sie dem *Kaiser Maximilian*. Sie ist eine *Copie* der des *Agrippa* im *Pantheon*.